



Primary Test Manager™ (PTM), die allseits beliebte Prüfsoftware vereinfacht, und beschleunigt das Prüfen von elektrischen Anlagen. Die Zusatzmodule PTM DataSync "Web" und PTM Data Analytics bieten Ihnen die Möglichkeiten eines cloud-basierten Client-Server-Systems für ein zeitgemäßes Datenmanagement und eine eingehende Datenanalyse.

Martin Pfanner, Product Manager der Software Primary Test Manager™ (PTM), offeriert konkrete Einblicke in das praktische Zusatzmodul PTM DataSync:

Mehr und mehr Kunden verwenden PTM DataSync. Welchen Nutzen liefert das beliebte Modul?

Martin: Das Software Modul PTM DataSync fügt eine serverbasierte Datenbank zu PTM hinzu. Diese erlaubt das einfache Teilen von Daten mit verschiedenen Nutzern innerhalb eines Unternehmens und bietet ein sicheres Backup aller gespeicherten Daten.

Wie ist die tägliche Arbeit mit PTM DataSync? Brauchen die Nutzer ein Training?

Unsere Intention war und ist es stets die Funktionalitäten für Tester so einfach und intuitiv wie möglich zu machen. Nach meiner Erfahrung braucht die Einschulung weniger als 30 Minuten. Die Nutzer müssen nur über zwei Dinge entscheiden:

Erstens, welche Daten möchten sie lokal auf dem PC verfügbar und synchronisiert haben, indem sie Standorte oder Umspannwerke ihrer Wahl abonnieren.

Zweitens, das Betätigen des Synchronisierungs-Buttons, um die neusten Testergebnisse an den Server zu senden und/oder um Updates vom Server zu empfangen.

Was sagt das Kundenfeedback? Was mögen Kunden an PTM DataSync und gibt es Verbesserungswünsche?

Unsere Kunden lieben die einfache Bedienung von PTM DataSync. Die meisten



Verbesserungswünsche zielen auf zusätzliche Funktionen auf der Server-Seite ab.

Erfahren Nutzer eine Qualitätssteigerung in ihrer Datenverarbeitung mit PTM DataSync?

Das Software-Modul stellt sicher, dass alle stets die aktuellsten Daten zur Verfügung haben. Egal ob für Anlagen-Daten, Prüfvorlagen, Prüfergebnisse zum Vergleichen einer Trenddarstellung oder anderem. Die Verfügbarkeit und Qualität der Daten steigt signifikant und die Doppelung von Daten oder Arbeit wird vermieden.

Weißt du wieviel Zeitersparnis ein Team hat, wenn es PTM DataSync verwendet im Vergleich zum manuellen Mühsal des Teilens und Speicherns von Anlagedaten, Testvorlagen und Testergebnissen?

Es gibt mehrere zeitsparende Aspekte. Beginnend mit der Zeit, die Tester täglich aufwenden, um die Daten einzugeben, die sie für die Prüfung brauchen. Dann das Speichern der Testergebnisse sowie die zentrale Ablage. Diese Arbeitsschritte werden von PTM DataSync mit dem einfachen Betätigen des Synchronisierungs-Buttons erledigt, was alleine mindestens 15 Minuten tägliche Zeitersparnis bedeutet. Zweites kommt es vor, dass benötigte Daten nicht zugänglich sind. Sie sind beispielsweise auf dem PC eines anderen Prüfers oder falsch abgelegt. Das kann bedeuten, dass das Typenschild der Anlage zum wiederholten Mal eingegeben werden muss um eine Prüfung durchzuführen. Und dann wäre da noch das schlimmste Szenario: verlorene Daten, wegen eines nicht vorhandenen Backup Mechanismus, welcher das Team zwingt die Anlage oder gar das gesamte Umspannwerk erneut zu prüfen. Ein einzelner solcher Zwischenfall kann einen ganzen Arbeitstag kosten!

Wie wichtig ist es Aufzeichnungen über einen längeren Zeitraum zu haben um Vergleiche und Trend-Analysen herzustellen?

Heutzutage nimmt man die Archivierung von Prüfergebnissen oft noch in Papierform oder mit PDF-Dokumenten vor, was die Datenverwertung deutlich

erschwert. Ein Archivierungssystem für die Prüfergebnisse und detaillierte Diagnose-Daten befähigen Nutzer bei Bedarf verschiedenste Analysen durchzuführen. Die digitale Transformation bringt eine Vielzahl an Möglichkeiten der Datenverarbeitung. Ein Beispiel: Um eine allmähliche Verschlechterung des Isolationssystems einer Hochspannungsanlage zu identifizieren ist der Zugang zu Daten vergangener Messungen essentiell. So erkennen Tester schnell und einfach jede Abweichung des "Gesundheits"-Zustandes. Oft sind es nicht absolute Werte, sondern die kontinuierliche Veränderung, die ein entstehendes Problem erkennen lässt.

PTM DataSync ist in zwei verschiedenen Versionen erhältlich. Kannst du uns die Unterschiede zwischen "On premises" und "Web" erklären?

PTM DataSync "On premises" eignet sich für Kunden, die ihre Daten auf einem internen Server selbst hosten. Das Aufsetzen der Server Struktur, das Daten Hosting, der Support und die Instandhaltung wird von der eigenen IT-Abteilung geregelt.



Im Gegensatz dazu ist PTM DataSync "Web" eine "Software as a Service"-Lösung (SaaS) mit jährlichem Subskriptionsmodel. Alle nötigen Dienste werden von uns in Zusammenarbeit mit unserem professionellen Hosting-Partner Microsoft® Azure angeboten. Mit PTM DataSync "Web" bieten wir unseren Kunden zusätzliche Funktionalitäten und einen hervorragenden Support. Generell ist ein weltweiter Trend zu Cloud-Lösungen klar erkennbar.

Ist es für Kunden schwierig von der "on Premises" Lösung zur cloudbasierten Lösung zu wechseln? Nein, den Wechsel und die Migration

der Daten von "on Premises" zu

"Web" bieten wir als kostenlose Serviceleistung an.

Das PTM DataSync "Web" Modul bietet mehr Funktionalitäten verglichen mit der "on Premises"-Lösung. Zum Beispiel einen browserbasierten Zugang zu den Daten mit dem DataSync Manager (DSM). Was gibt es dazu Wissenswertes?

Der DataSync Manager offeriert Funktionen für den Administrator. Er gewährt Überblick über die Standorte, Anlagen, gemachte Tests und deren Historie. Frühere Versionen eines angepassten oder gelöschten Auftrags können mit dem DSM wiederhergestellt werden.

Mit einer zusätzlichen PTM Data Analytics Lizenz werden Dashboards und Widgets verfügbar, welche eine tiefere Einsicht der Zustandsbewertung von Anlagen bieten. Die in PTM Data Analytics beinhalteten standardisierten Schnittstellen dienen zur Verbindung mit Business Intelligence-Werkzeugen wie Excel® oder Power BI® und ermöglichen das Integrieren in ein firmeninternes Software-Ökosystem.

Vielen Dank für das interessante Gespräch.

DER PODCAST ZUM THEMA

PTM DataSync - Cyber Security - PTM DataSync Manager was sind die Gemeinsamkeiten?



Hören Sie die entsprechende Folge des OMICRON-Podcasts Energy Talks. In Energy Talks wird über verschiedene Themen rund um das Prüfen von Energiesystemen gesprochen. Scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie:







magazine@omicronenergy.com

omicronenergy.com

Jetzt kontaktieren